

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sonder-Sitzung der Ratsversammlung

am Dienstag, dem 22.01.2013

im Ratssaal

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 22:40 Uhr

Anwesend:

Stadtpräsident

	Herr Friedrich-Wilhelm Strohdiek
--	----------------------------------

Ratsfrau / Ratsherr

	Herr Reinhard Arens
	Herr Jürgen Böckenhauer
	Frau Helga Bühse
	Herr Bernd Delfs
	Frau Britta Einfeldt
	Herr Wolf Rüdiger Fehrs
	Frau Gesa Freiberg
	Frau Olga Fricke
	Herr Wolf-Werner Haake
	Herr Hauke Hansen
	Frau Esther Hartmann
	Frau Helga Hein
	Herr Arno Jahner
	Herr Claus-Rudolf Johna
	Herr Bülent Kiroglu
	Frau Sighild Klamt
	Herr Andreas Kluckhuhn
	Herr Stefan Kommoß
	Herr Thomas Krampfer
	Frau Sabine Krebs
	Herr Jan Eike Kummerfeldt
	Herr Gerhard Lassen
	Frau Marianne Lingelbach
	Herr Refik Mor
	Herr Ingo Nötges
	Herr Guntram Pappe
	Herr Hans Werner Pundt
	Herr Hans-Jürgen Rahlf
	Herr Dr. Wolfgang Reith
	Herr Reinhard Ruge

	Herr Michael Schaarschmidt
	Frau Babett Schwede-Oldehus
	Herr Jörn Seib
	Herr Oliver Sundermann
- ab TOP 11.	Herr Hans-Werner Zahnow
	Herr Manfred Zielke

Außerdem anwesend

Oberbürgermeister	Herr Dr. Olaf Tauras
Erster Stadtrat	Herr Günter Humpe-Waßmuth
Stadtrat	Herr Oliver Dörflinger

Von der Verwaltung

- Referent für Öffentlichkeitsarbeit und zugleich als Protokollführer	Herr Stephan Beitz
Fachdienstleiter - 20 -	Herr Hans-Jürgen Holland
Fachdienst – 20 -	Herr Hans-Günter Szislo
Zentrales Controlling	Frau Imola-Csilla Schiefer
Fachdienstleiter - 14 -	Herr Dieter Koeppen
Fachdienstleiterin - 30 -	Frau Bettina Krull
Personalrat	Herr Georg Müller
Personalrat	Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Michaela Zöllner
- Protokollführer	Herr Holger Krüger

bis zu 3 Vertreter der Presse sowie der Offene Kanal, Kiel

bis zu 26 Zuhörer / innen

Abwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

	Frau Iris Einfeldt
	Herr Andreas Hering
	Frau Julia Kühl
	Frau Petra Müller
	Frau Andrea Pries
	Frau Heidemarie Stephan

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 22. Januar 2013
4.	Niederschrift über die öffentliche Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 11. Dezember 2012
5.	Information über die am 11. Dezember 2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
7.	Mitteilungen des Stadtpräsidenten
8.	Einwohnerfragestunde
9.	Anfragen
9.1.	Kleine Anfrage der SPD-Ratsfraktion betr. Preiserhöhungen bei den Stromtarifen bei den Stadtwerken Neumünster - Beantwortung der ausstehenden Fragen aus der RV vom 11.12.2012 Vorlage: 0192/2008/An
9.2.	Kleine Anfrage der SPD-Ratsfraktion betr. Unfallhäufigkeit mit Kindern im Straßenverkehr Vorlage: 0193/2008/An
9.3.	Kleine Anfrage der Ratsfraktion Bündnis für Bürger zum Einkaufszentrum in der Innenstadt Vorlage: 0194/2008/An
10.	Anträge
10.1	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Konzept für die Holstenköste 2013 Vorlage: 0195/2008/An
11.	Haushaltssatzung 2013 / 2014 und Haushaltsplan mit Anlagen Vorlage: 1065/2008/DS
12.	Stellenplan 2013 / 2014 Vorlage: 1084/2008/DS
13.	Dringliche Vorlagen
13.1	Konsolidierungshilfen Dringlichkeitsvorlage: 0396/2008/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung durch den Stadtpräsidenten und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	--

Stadtpräsident Friedrich-Wilhelm Strohdiek eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Beschluss:

Als TOP 14. liegt nur die Niederschrift über die am 11. Dezember 2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte vor.

Es wird einstimmig beschlossen, dass dieser Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden soll.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 22. Januar 2013
-----	---

Beschluss:

Verteilt wurden:

Zu TOP 9.1 bis 9.3:

- Die Antworten zu den Anfragen

Zu TOP 11. - DS 1065/2008 (Haushalt):

- Die aktualisierte Veränderungsliste des Fachdienstes Haushalt und Finanzen
- Die aktualisierte Liste zu den Anträgen der Fraktionen

Zur Sitzung wird die Liste der Anträge in der Reihenfolge, in der sie zur Abstimmung gelangen sollen, ausgelegt. Die Nummerierung der Anträge wird dabei nicht geändert.

Zu TOP 13.1:

- Eine dringliche Mitteilungsvorlage - MV 0396/2008 - betr. Konsolidierungshilfen;
 - einzuordnen als TOP 13.1 -Die Dringlichkeit der Vorlage wird einstimmig bejaht.

Wie zu TOP 2. beschlossen, wird der Tagesordnungspunkt 14. unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Die Tagesordnung wird in der geänderten Fassung einstimmig angenommen.

4 .	Niederschrift über die öffentliche Ratsversammlung der Stadt Neumünster vom 11. Dezember 2012
-----	---

Beschluss:

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Information über die am 11. Dezember 2012 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	--

Beschluss:

In der Sitzung am 11.12.2012 wurden unter Ausschluss der Öffentlichkeit folgende Beschlüsse gefasst:

Unter den TOP´s 37. und 38. wurde in Grundstücksangelegenheiten dem Verkauf von zwei städtischen Grundstücken zugestimmt.

Unter TOP 39. wurde der Auflösung des Konzessionsvertrages hinsichtlich der Bestandteile „Wasser“ und „Fernwärme“ bei Neuabschluss eines Konzessionsvertrages „Trinkwasser“ und eines Gestattungsvertrages für die Fernwärmeversorgung mit der SWN Stadtwerke Neumünster GmbH zugestimmt.

6 .	Mitteilungen des Oberbürgermeisters
-----	-------------------------------------

- keine Mitteilungen -

7 .	Mitteilungen des Stadtpräsidenten
-----	-----------------------------------

- keine Mitteilungen -

8 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Anfragen vor.

9 .	Anfragen
-----	----------

9.1 .	Kleine Anfrage der SPD-Ratsfraktion betr. Preiserhöhungen bei den Stromtarifen bei den Stadtwerken Neumünster - Beantwortung der ausstehenden Fragen aus der RV vom 11.12.2012 Vorlage: 0192/2008/An
-------	---

Beschluss:

Die Kleine Anfrage wird schriftlich beantwortet.

9.2 .	Kleine Anfrage der SPD-Ratsfraktion betr. Unfallhäufigkeit mit Kindern im Straßenverkehr Vorlage: 0193/2008/An
-------	---

Beschluss:

Die Kleine Anfrage wird schriftlich beantwortet.

9.3 .	Kleine Anfrage der Ratsfraktion Bündnis für Bürger zum Einkaufszentrum in der Innenstadt Vorlage: 0194/2008/An
-------	---

Beschluss:

Die Kleine Anfrage wird von Herrn Oberbürgermeister Dr. Tauras beantwortet.

Im Anschluss äußert sich Ratsherr Seib dahingehend, dass seines Erachtens die Frage zu 1. unzureichend beantwortet wurde. Er fragt nach, inwieweit das Vorhaben sich auf auch das C&A-Gebäude bezieht.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras sagt eine schriftliche Antwort zu.

10 .	Anträge
------	---------

10.1 .	Antrag der SPD-Ratsfraktion betr. Konzept für die Holstenköste 2013 Vorlage: 0195/2008/An
--------	--

Beschluss:

Ratsherr Johna bringt den Antrag ein.

Kritisiert wird, dass die Ratsmitglieder über die Presse Kenntnis von dem Konzept erlangt haben, ohne vorher informiert worden zu sein.

Das vorzulegende Konzept soll auf folgende Fragen eingehen:

- Sind die Zielgruppen „Jung“ bis „Alt“ abgedeckt?
- Wurde das Niveau der Veranstaltung angehoben?
- Wurden Kleinkünstler berücksichtigt?
- Reicht das Flächenangebot?
- Sind Sicherheitsanforderungen erfüllt?
- Warum wurden Flächen gestrichen?

Auf Bitte von Ratsfrau Krebs erläutert Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras das Konzept: Auslöser war die drohende Erhöhung der GEMA-Gebühren, neuerdings mit der Veranstaltungsfläche als Bemessungsfaktor für die Gebühren.

Die Reduzierung der Fläche wurde unter Berücksichtigung der relevanten Interessen / Bedürfnisse vorgenommen. Dabei wurde die in den letzten Jahren oft kritisierte hohe Anzahl der Bühnen verringert.

Alle Betroffenen hatten die Gelegenheit, sich an der Entwicklung des Konzeptes zu beteiligen, was mit einer Ausnahme auch von allen genutzt wurde.

Bei der Flächenreduzierung wurde die prognostizierte Entwicklung hins. der Besucherzahlen berücksichtigt. Rettungsdienst und Polizei wurden beteiligt.

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras bietet an, das Konzept in der nächsten Ratsversammlung als Mitteilungsvorlage einzureichen.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Kommoß, inwieweit der Antrag auf eine inhaltliche Auseinandersetzung mit den Details des Konzeptes abzielt, zitiert Herr Stadtpräsident Strohdiek, dass es um die Vorlage des Konzeptes geht.

Dem Antrag wird mit 19 zu 17 Stimmen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	StE.
CDU		14	
SPD	12		
BfBN	4		
FDP		3	
ALN / Die Grünen	3		
gesamt:	19	17	

11 .	Haushaltssatzung 2013 / 2014 und Haushaltsplan mit Anlagen Vorlage: 1065/2008/DS
------	---

Beschluss:

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras bringt mit seiner Rede zum Haushalt den Antrag ein. Eingangs dankt er den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, insbesondere des Fachdienstes Haushalt und Finanzen und des Zentralen Controllings, für die in diesem Zusammenhang geleistete Arbeit, aufgrund der es gelungen war, die Beschlussvorlage so frühzeitig einzubringen, dass eine Beratung und ein Beschluss in 2012 möglich gewesen wäre.

Eine Drucksache zum Kommunalhaushaltskonsolidierungsgesetz wird für die Sonder-Sitzung im März angekündigt.

Es folgen die Haushaltsreden der Fraktionen vorgetragen in der Reihenfolge gem. Fraktionsgröße.

Einvernehmlich wurde die Notwendigkeit, den Haushalt weiter zu konsolidieren, betont. In diesem Zusammenhang erinnert Ratsherr Kluckhuhn an den Bericht zu den konkreten Ergebnissen und Wirkungen der einzelnen Konsolidierungsmaßnahmen. Er fordert die Verwaltung auf, diesen Bericht zeitnah vorzulegen, um ggf. nachsteuern und die Erfahrungen bei den noch ausstehenden Maßnahmen berücksichtigen zu können.

Im Anschluss an die Haushaltsreden wird die Sitzung um 18.51 Uhr für eine Pause von ca. 30 Minuten unterbrochen.
Um 19.20 Uhr wird die Sitzung fortgesetzt.

Vor dem Einstieg in die Beratung und Beschlussfassung bezieht Herr Stadtrat Dörflinger Stellung zu einzelnen Aussagen der Haushaltsreden. Er weist u. a. auf die Verantwortung der Fachdienste bei der inhaltlichen Haushaltsplanung hin und dankt für die positive Rückmeldung hinsichtlich der Arbeit der Verwaltung.

Sodann steht die Beratung und Beschlussfassung der Drucksache inklusive der aktuellen Veränderungsliste zum Stand 21.01.2013 an.

Zu der Drucksache liegen die Änderungs-/Ergänzungsanträge der Fraktionen getrennt nach Ergebnisplan (E 1 bis E 22) und Finanzplan (I 1 bis I 30) vor.

Diese Anträge der Fraktionen werden nach Teilplänen sortiert zur Abstimmung aufgerufen. Soweit Anträge den gleichen Sachverhalt betreffen, werden sie zusammen eingebracht bzw. beraten. Über den jeweils am weitesten vom Ursprungsantrag abweichenden Antrag ist zuerst abzustimmen.

Die Anträge sind dieser Niederschrift als **Anlage 1** zu TOP 11. beigelegt.

Das Protokoll über die Beratung der Anträge zum Ergebnisplan mit den Abstimmungsergebnissen ist dieser Niederschrift als **Anlage 2** zu TOP 11. beigelegt.

Das Protokoll über die Beratung der Anträge zum Finanzplan mit den Abstimmungsergebnissen ist dieser Niederschrift als **Anlage 3** zu TOP 11. beigelegt.

Im Zusammenhang mit Äußerungen bei der Beratung des Antrags zu I 31 wurde ein Wortprotokoll angefordert. Dieses ist der Niederschrift als **Anlage 4** zu TOP 11. beigelegt.

Im Zuge der Beratung der Anträge regt Ratsherr Kluckhuhn an, aus Zeitgründen im weiteren Verlauf der Sitzung abweichend von der Geschäftsordnung auf die Ermittlung und Protokollierung des Abstimmungsverhaltens nach Fraktionen zu verzichten.
Dieser Anregung stimmen alle Ratsfraktionen zu, so dass entsprechend verfahren wird.

Ferner wird einvernehmlich beschlossen, die Sitzung um ca. 30 Minuten zu verlängern, um die Tagesordnung noch an diesem Tage abschließend behandeln zu können.

Im Anschluss an die Beratung und Beschlussfassung zu den Änderungs- / Ergänzungsanträgen der Fraktionen wird über die Haushaltssatzung 2013 / 2014 und den Haushaltsplan mit Anlagen inklusive der aktuellen Veränderungsliste zum Stand 21.01.2013 und unter Berücksichtigung der soeben beschlossenen Veränderungen abgestimmt.

Dem Antrag wird bei 2 Enthaltungen ohne Gegenstimme zugestimmt.

12 .	Stellenplan 2013 / 2014 Vorlage: 1084/2008/DS
------	--

Beschluss:

Der Vorlage wird einstimmig zugestimmt.
Eventuelle Auswirkungen der Beschlüsse zu TOP 11. auf den Stellenplan sind zu berücksichtigen.

13 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

13.1 .	Konsolidierungshilfen Dringlichkeitsvorlage: 0396/2008/MV
--------	--

Beschluss:

Die Dringlichkeit der Vorlage wird einstimmig bejaht.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

gez. Friedrich-Wilhelm Strohdiek
(Stadtpräsident)

gez. Holger Krüger
(Protokollführer)